



Zusammenfassung aus unseren früheren Newslettern

Hintergrund

Um kleinen familiengeführten Unternehmen in Europa zu helfen, entwickelt das SFaB-Projekt (Support Family Business – Unterstützung von Familienunternehmen), das von der Europäischen Kommission im Rahmen des Erasmus+ Förderprogramms kofinanziert und aktiv von Partnerorganisationen in Griechenland, Spanien, Bulgarien, Belgien, Frankreich und Österreich vorangetrieben wird, wie in unserem ersten Newsletter vorgestellt, für Firmeninhaber, Manager und Mitarbeiter in Familienunternehmen einen Rahmen zum Lernen und Verstehen des Wesens, der Bedeutung und der Einzigartigkeit von Familienunternehmen, damit sie wissen, wie sie das Management ihres Unternehmens mit geringen Ressourcen (Geld und/oder Budget) verbessern können.

Bisher hat die Projektpartnerschaft das Projekt und die Partnerorganisationen in den vorangegangenen Newslettern vorgestellt, mehrere Werbemaßnahmen organisiert, externe Experten hinzugezogen, Fokusgruppen abgehalten und kürzlich auch die Schulungsplattform und den Online-Kurs für Testteilnehmer implementiert. Wir befinden uns mitten in den Vorbereitungen für unser erstes (Pilot-)Training.

Im nächsten Jahr werden wir in einem weiteren Newsletter, auf unserer Projektwebsite, auf Facebook, LinkedIn und Instagram über unsere Ergebnisse und Aktivitäten berichten.

Unser Projekt -
Rückblick

Unsere Ergebnisse

Unser Partnermeeting
in Bulgarien

Unsere bevorstehenden
Aktivitäten



Unsere Ergebnisse

- 1 Das Support Family Business Lernprogramm, dass die MOOC-Themen definiert.
- 2 Das Sfab-MOOC Programm

Die fünf SFaB Kurse haben wir bereits in unserem letzten Newsletter vorgestellt. Diese sind konzentriert auf:

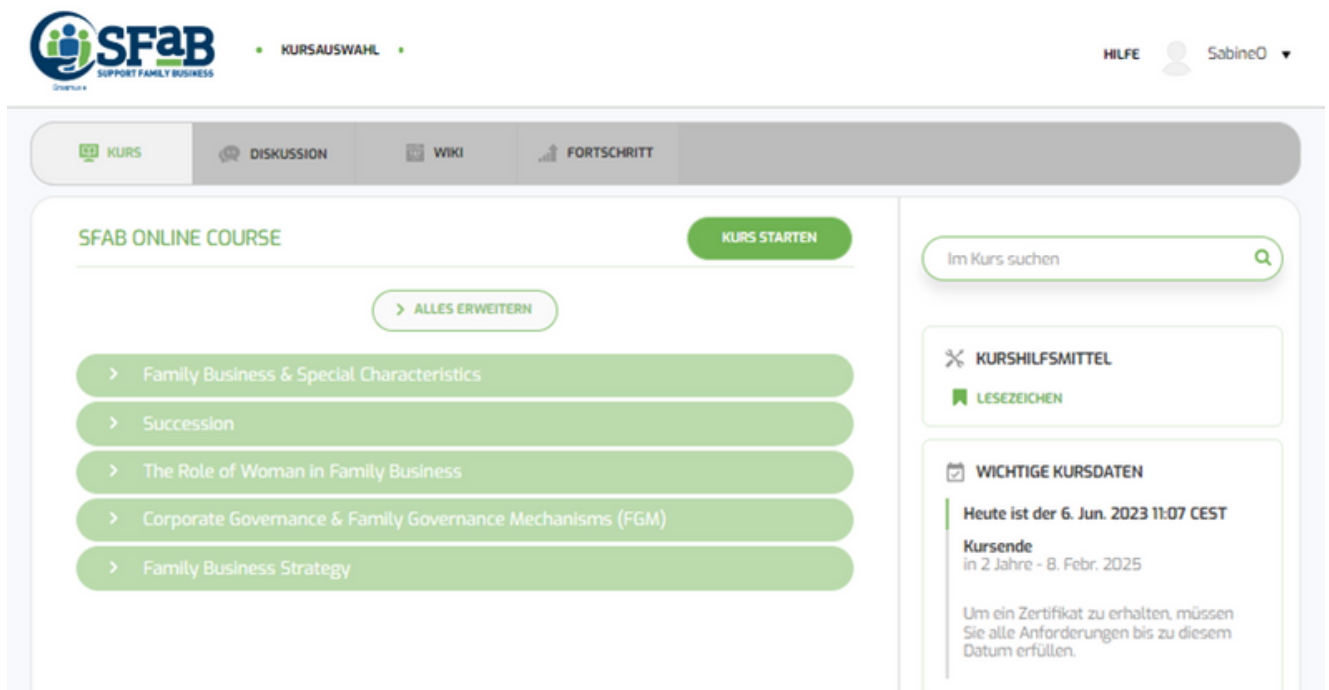


FAMILIENUNTERNEHMEN & BESONDERE MERKMALE, NACHFOLGE,
 DIE ROLLE DER FRAU IM FAMILIENUNTERNEHMEN,
 UNTERNEHMENSFÜHRUNG & FAMILIENFÜHRUNGSMECHANISMEN, und
 FAMILIENUNTERNEHMENSSTRATEGIE.

Der Pilotversuch des SFaB-Kurses ist abgeschlossen, und der Kurs ist nun für die Öffentlichkeit zugänglich!

Sie können sich jetzt für den SFaB MOOC anmelden, ein berufsbildendes Mikro-Lernprogramm, das sich auf Familienunternehmen konzentriert!

In diesem kostenlosen Online-Kurs zum Selbststudium lernen Sie theoretisches und praktisches Wissen zu den folgenden Themen:



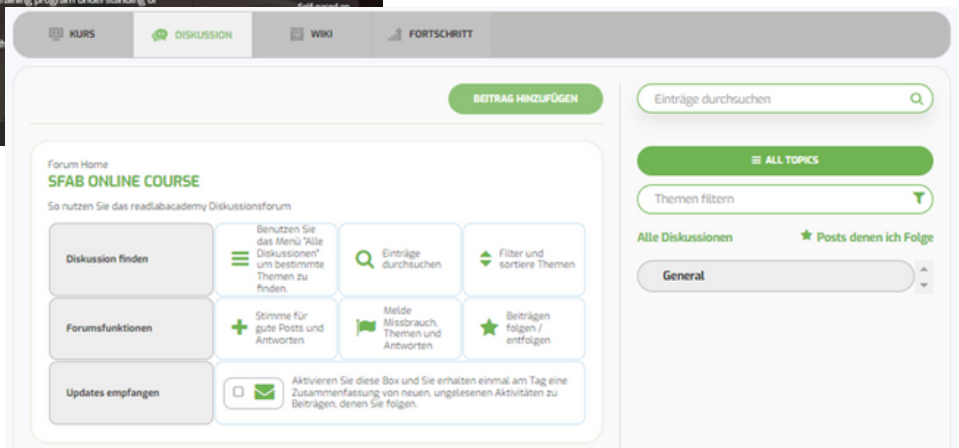
Der SFaB-Kurs wurde von der Universität der Ägäis unter Mitwirkung aller Projektpartner entwickelt und ist in sechs Sprachen verfügbar: Englisch, Französisch, Deutsch, Bulgarisch, Spanisch und Griechisch. Er ist in fünf Module unterteilt, wobei jedes Modul neben der Theorie auch praktische Beispiele und audiovisuelles Material enthält. Nach Abschluss des Kurses und Beantwortung der Multiple-Choice-Fragen können die Lernenden eine Bescheinigung über den Abschluss erhalten.

3 Unsere virtuelle SFaB-Lernumgebung (VLE)

Unser griechischer Projektpartner ReadLab hat mit Unterstützung unseres belgischen Projektpartners Candide International (Spezifikationen des VLE) das technische Backend aufgebaut und den Zugang zur Plattform mit dem Schulungsprogramm, unserem MOOC, eröffnet.



Das VLE wird durch eine Sammlung von autonomen Webdiensten unterstützt, die ein selbstgesteuertes Lernen zusammen mit kollaborativen Lernmöglichkeiten wie Kursdiskussionen (Foren), Peer-Learning und Gruppenaktivitäten ermöglichen.



Wie Sie teilnehmen können

Die Registrierung ist einfach: Gehen Sie auf <https://training.sfab-project.eu/> und registrieren Sie sich mit Ihren Daten. Sie erhalten dann Zugang zu den anderen Bereichen des VLE. Die Navigation ist einfach und selbsterklärend und hilft Ihnen, in die einzelnen Funktionen des VLE einzusteigen.

4 Ein Toolkit, das erfolgreiche Beispiele, Good Practices und Theorie zu hochwertigem Wissen über diese Themen enthält

Das Toolkit soll als Leitfaden für Familienunternehmen dienen, insbesondere für deren Eigentümer, Angestellte, Manager und andere Mitarbeiter, die am MOOC teilnehmen, um auch von bewährten Praktiken aus den Partnerländern zu lernen. Diese Beispiele sollen Lösungen für Fragen aufzeigen, die sich bei der Vorbereitung einer Nachfolge stellen könnten, sowie für Notfallpläne, Stereotypen, Kommunikation in Familienunternehmen und viele andere Aspekte.

Sie enthält auch kurze Zusammenfassungen über die Partnerländer, die dazu beitragen, die Bedeutung von Familienunternehmen besser zu verstehen, und einen Überblick über die heutige Situation von Familienunternehmen geben (Hervorhebung der Anzahl der Unternehmen im jeweiligen Land, ihres Beitrags zum nationalen BIP, der durchschnittlichen Größe der Familienunternehmen usw.).

Unser drittes Projektmeeting


Ein Ziel bei der Planung des SFaB-Projekts war der Aufbau einer Projektpartnerschaft mit einer möglichst großen geografischen Reichweite. Die Kernorganisationen kommen aus Südeuropa (Griechenland), Osteuropa (Bulgarien), Mitteleuropa (Österreich und Belgien) sowie aus Westeuropa (Frankreich und Spanien). Um auf das Projekt aufmerksam zu machen, Neuigkeiten auszutauschen und mit anderen interessierten Organisationen und Akteuren in Kontakt zu treten, haben wir mehrere größere Veranstaltungen organisiert, die hier zusammengefasst sind. Weitere Einzelheiten finden Sie auf unserer Projektwebsite: <https://sfab-project.eu/>.



Kürzlich fand das dritte gemeinsame Partnertreffen statt. Die bulgarische HANDELS- und INDUSTRIEKAMMER VRATSA SDRUZHENIE (www.cci-vratsa.org) begrüßte Vertreter aller Projektpartner. Am 20. und 21. Juni diskutierten sie über die Fortschritte bei der Umsetzung des Massive Online Open Course (MOOC)-Programms mit seinen fünf Modulen, die Fertigstellung des VLE und seiner unterstützenden Tools sowie das Toolkit, das in dieser Phase organisiert werden soll.



Unsere bevorstehenden Aktivitäten

- Finalisierung des SFaB Toolkit
- Finales Projektmeeting in Österreich
- Akkreditierung der SFaB Kurse
- Weitere interessante Neuigkeiten unserer Partnerorganisationen
- Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite 



Projektnr.: 2021-1-EL01-KA220-VET-000029673

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission unter dem Programm ERASMUS+ KA220-VET mit der Agreement Number 2021-1-EL01- KA220-VET-000029673 finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.